



Prof. Dr. Alexandra Niessen-Ruenzi
Lehrstuhl für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre und Corporate Governance, Universität Mannheim
ist Professorin an der Universität Mannheim. Ihre Forschungsinteressen liegen im Bereich der empirischen Finanzmarktforschung mit einem besonderen

Fokus auf der Erforschung geschlechtsspezifischer Unterschiede auf Kapitalmärkten. Die Forschungsergebnisse von Alexandra Niessen-Ruenzi sind in den besten internationalen Fachzeitschriften publiziert und wurden mit mehreren Preisen wie dem Rothschild Cesarea IDC Award und dem SABE Award der New York Stock Exchange ausgezeichnet. Ihre Publikationen finden gleichzeitig großen Anklang in den Medien und wurden u.a. in der New York Times und dem Wall Street Journal diskutiert. Sie ist gefragte Referentin zu Gender Themen und trägt ihre Forschungsergebnisse regelmäßig sowohl auf akademischen Fachtagungen, als auch bei Industrieunternehmen und -verbänden vor.

Anmeldemöglichkeiten:

Online unter: www.abendakademie-mannheim.de

Telefonisch unter: 0621 1076-150

unter Angabe der Kurs-Nr. C105051.

„Nicht die Frauen, die Strukturen
müssen sich ändern“
(Der Tagesspiegel, 12.02.2020)

„Frauenquote in der Politik:
Brauchen wir das?“
(ZDF, 30.12.2020)

„Vorstände sollen
weiblicher werden“
(Tagesschau. De, 30.08.2021)

Eine Kooperation von:



Deutscher
Akademikerinnenbund e.V.

Mannheimer
Abendakademie

GAP IN MA²

FrauenMACHT



Fr, 28. April 2023, 19 Uhr
Mannheimer Abendakademie, Saal
Eintritt frei

Ein Projekt des Gleichstellungsaktionsplans
der Stadt Mannheim 2019-2023



Mannheimer Abendakademie
und Volkshochschule GmbH
U 1, 16 - 19 ■ 68161 Mannheim

www.abendakademie-mannheim.de

Fr, 28. April 2023, 19 Uhr
Mannheimer Abendakademie, Saal

Vortragsabend der Reihe
ProMaFemale – Best Praxis – Female Leadership

FrauenMACHT

Seit langem wird versucht, den Anteil von Frauen in Entscheidungsgremien von Wirtschaft und Gesellschaft zu erhöhen. Versuche, Unternehmen dafür zu gewinnen, stießen zumeist auf Desinteresse, wenn nicht gar Widerstand. Der Anteil von Frauen in Entscheidungsgremien wächst nur langsam oder stagniert sogar. Gerne wird das Vorurteil bemüht, es gäbe nicht genügend qualifizierte Frauen. Nur zögerlich werden Konzepte diskutiert, die tradierten Vorstellungen der Arbeitswelt in den Führungsetagen so auszugestalten, dass sie für Frauen mit Familienaufgaben attraktiver werden.

Wir laden Frauen ein, die sich in ihrem Arbeitsfeld durchgesetzt haben oder zum Thema forschen um aus erster Hand zu hören, sie das Thema wahrnehmen, ihren Erfolgsweg einordnen um dann gemeinsam zu diskutieren, wie Frauen auf dem Weg in Entscheidungspositionen unterstützt werden können.

Diesmal sprechen wir mit Manuela Queitsch über Frauen in Entscheidungspositionen, Christina Johansson und Prof. Dr. Alexandra Niessen-Ruenzi referieren und treffen sich anschließend im Gespräch mit Manuela Queitsch und Frauke Kühnl.



Manuela Queitsch

Präsidentin des Deutschen Akademikerinnenbund e.V.

hat Maschinenwesen und Anglistik an der TU Dresden und Bibliotheks- und Informationswissenschaft an der Humboldt-Universität zu Berlin studiert und ist als Wissensmanagerin an der Sächsischen Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden tätig. Sie ist Präsidentin des Deutschen Akademikerinnenbundes.



Christina Johansson

CFO Dormakaba International Holding AG

Sie besitzt einen Master of Science in Betriebswirtschaft, verfügt über eine langjährige und umfangreiche Führungserfahrung im Bereich Vorstand und Finanzen von vorrangig börsennotierten und international tätigen Unternehmen. Nach Ihrer Tätigkeit als Financial Controller und Treasury Manager bei der Securitas Gruppe folgten leitenden Finanzpositionen bei der Amcor Ltd. Auf dem weiteren Weg war Frau Johansson als CFO und stellvertretende Geschäftsführerin (CEO) bei SR-Technics und bei Bucher Industries tätig. Im Jahr 2018 startete sie als Mitglied des Vorstands und CFO bei der Bilfinger SE. Seit Anfang 2021 übernahm sie zudem interimistisch die Aufgaben des CEOs. Seit Dezember 2022 hat Frau Johansson die Stelle als CFO bei Dormakaba Int. Holding AG übernommen und ergänzt diese neue Herausforderung weiterhin als Mitglied des Verwaltungsrats und Vorsitzende des Prüfungsausschusses der Emmi Gruppe (Schweiz) sowie Mitglied des Aufsichtsrates und Vorsitzende des Prüfungsausschusses bei ABOUT YOU AG + Co KG (Deutschland).



Frauke Kühnl

Leitung Kommunikation bei der Mannheimer Abendakademie

arbeitet seit November 2022 in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit bei der Mannheimer Abendakademie. Unter ihrem Mädchennamen Frauke Hess war sie über 23 Jahre als Redakteurin, Nachrichtenchefin und Moderatorin beim Rhein-Neckar Fernsehen in Mannheim beschäftigt. Germanistik-Studium an der Universität Heidelberg, Zweitstudium als PR-Beraterin bei PR-Plus in Heidelberg.



Sie können die Veranstaltung auch auf unserem YouTube Kanal verfolgen:

<https://youtube.com/live/LixjaDpVFv4?feature=share>

„Nicht die Frauen, die Strukturen müssen sich ändern“

(Der Tagesspiegel, 12.02.2020)

„Frauenquote in der Politik: Brauchen wir das?“

(ZDF, 30.12.2020)

„Vorstände sollen weiblicher werden“

(Tagesschau. De, 30.08.2021)